Paris 2012: Bei Renault steht der Clio im Mittelpunkt

Der neue Clio steht im Mittelpunkt des Messeauftritts von Renault beim Pariser Automobilsalon (- 14.10.2012). Neben dem Fünftürer zeigt der französische Hersteller erstmals den Kombi Clio Grandtour und die Sportvariante Clio R.S. Der komplett neu entwickelte Kleinwagen bietet mehr Platz für Passagiere und Gepäck, verbraucht aber bis zu 20 Prozent weniger Kraftstoff als das Vorgängermodell.

Optisch auffälligstes Merkmal des Clio, den es nicht als Dreitürer gibt, ist das neue Markengesicht mit dem prominent platzierten Firmenlogo. Das dynamische Design lehnt sich ein wenig am Mégane an. Der Kombi hat den gleichen Radstand wie die Limousine, der hintere Überhang wurde jedoch um 20 Zentimeter verlängert. Das schafft Paltz für 430 Liter Gepäck und damit 130 Liter mehr als beim Vorgänger. Zur Steigerung der Ladekapazität lässt sich zusätzlich zur asymmetrisch geteilten Rücksitzbank auch der Beifahrersitz umklappen. Wie der Fünftürer verfügt auch der Grandtour über verborgene Türgriffe hinten.

Mit dem neuen und 66 kW / 90 PS starken Dreizylinder-Turbo benötigt der Clio nach EU-Norm ab 4,3 Liter Kraftstoff je 100 Kilometer. Die überarbeiteten Dieseltriebwerke Energy dCi 90 und dCi 75 kommen auf 3,6 Liter Durchschnittsverbrauch.

Beim Clio R.S. kommt an Stelle des 2,0-Liter-Saugmotors mit 148 kW / 201 PS nun ein gleichstarker 1,6-Liter-Turbo zum Einsatz, der 25 Newtonmeter Drehmoment aufbringt. Die Kraftübertragung an die Vorderräder erfolgt über ein Doppelkupplungsgetriebe. Durch Betätigen des „R.S. Drive“-Schalters kann der Fahrer den Charakter des Fahrzeugs variieren und zwischen den Fahr-programmen „Normal“, „Sport“ und „Race“ wechseln. Neben dem serienmäßigen Sportfahrwerk ist für den Clio R.S. das Cup-Fahrwerk mit fünf Millimeter tiefer gelegtem Aufbau und 15 Prozent steiferer Auslegung erhältlich. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:

Renault Clio.

Renault Clio.

Renault Clio.

Renault Clio.

Renault Clio.

Renault Clio.

Renault Clio.

Renault Clio.

Renault Clio.